

Selbstbildnis Maria Antonia von Sachsens (1772)

Kurzbeschreibung

Maria Antonia von Sachsen (1724-1780) war eine bedeutende Kunstmäzenin und selbst eine begabte Musikerin und Komponistin. Sie komponierte eine Reihe musikalischer Werke, darunter zwei hoch angesehene Opern, *Il trionfo della fedeltà* (1754) und *Talestri, regina delle amazoni* (1760). Neben diesen künstlerischen Aktivitäten spielte sie auch eine aktive Rolle in der Politik und fungierte von 1763 bis 1768 als Regentin von Sachsen. Maria Antonias erfülltes Leben zeigt die wichtige Rolle, die Frauen der gesellschaftlichen Eliten während des langen 18. Jahrhunderts bei der Förderung der kulturellen Blüte dieser Epoche spielten.

Quelle



Quelle: Maria Antonia von Sachsen, Selbstbildnis, Öl auf Leinwand, 1772. Galleria degli Uffizi, Zugang über wikimedia commons

https://de.wikipedia.org/wiki/Maria_Antonia_von_Bayern#/media/Datei:Maria_Antonia_di_Sassonia_-_Self-portrait_in_Uffizi_Gallery.jpg

Galleria degli Uffizi

Empfohlene Zitation: Selbstbildnis Maria Antonia von Sachsens (1772), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,

<<https://germanhistorydocs.org/de/das-heilige-roemische-reich-1648-1815/ghdi:image-5292>>

[16.07.2024].